

## Protokoll der Politischen Gemeindeversammlung

Datum	Donnerstag, 14. Dezember 2021
Ort	bxä Sport- und Freizeitanlage, Bassersdorf
Dauer	19:00 bis 20:50 Uhr
Vorsitz	Gemeindepräsidentin Doris Meier-Kobler
Protokoll	Verwaltungsdirektor-Stv. Elvira Venosta
Als Stimmzähler werden gewählt	Catherine Aeberhard, Gerlisbergstrasse 60, 8303 Bassersdorf Davide Ruppolo, Im Waldacher 53, 8303 Bassersdorf
Anzahl anwesende Stimmberechtigte	129
Nichtstimmberichtigte	Die nichtstimmberechtigten Personen sind den separaten Plätzen zugewiesen worden. Am Tisch der Vorsteherschaft sind der Verwaltungsdirektor Christian Pleisch sowie Verwaltungsdirektor-Stv. Elvira Venosta nicht stimmberechtigt.
Stimmrecht	Das Stimmrecht wird von niemandem bestritten.
Protokollunterzeichnung	Dienstag, 21. Dezember 2021, 16:30 Uhr, Gemeindehaus C, Kanzlei
Entschuldigt	Christoph Isler, Gemeinderat Christian Pfaller, Gemeinderat
Gäste	-
Presse	Reto Hoffmann, Dorfblitz Christian Wüthrich, Zürcher Unterländer

Gemeindepräsidentin **Doris Meier-Kobler** begrüsst die Anwesenden, verweist auf das Covid-Schutzkonzept und eröffnet die Gemeindeversammlung der Politischen Gemeinde. Sie stellt fest, dass ordnungsgemäss nach den gesetzlichen Vorschriften eingeladen wurde, die Akten innert der gesetzlichen Frist auf der Gemeindeverwaltung aufgelegt wurden und Auskunft über die Stimmberechtigung einer Person verlangt werden konnte. Zusätzlich wurde die Einladung mit Anträgen und Berichten auf der Gemeindefwebseite aufgeschaltet, den Bestellern per Post zugestellt und am Veranstaltungsort aufgelegt.

Die Gemeindepräsidentin kündigt an, dass im Sinne der Hygienevorschriften ungefähr alle 60 Minuten der Saal kurz gelüftet wird.

### Traktanden

1. Politische Gemeinde  
Budget 2022 und Festsetzung Steuerfuss 2022

---

2. Anfragen nach § 17 des Gemeindegesetzes

---

Gemeindepräsidentin **Doris Meier-Kobler** teilt weiter mit, dass innert der gesetzlichen Frist keine Anfragen nach § 17 des Gemeindegesetzes eingereicht wurden.

## Traktandum 1

### Politische Gemeinde Budget 2022 und Festsetzung Steuerfuss 2022

Gemeindepräsidentin **Doris Meier-Kobler** verweist auf die Erläuterungen des Geschäfts in der Weisungsbroschüre und den Antrag des Gemeinderats.

Das Geschäft wird von **Christoph Füllemann**, Vorsteher Ressort Finanzen + Liegenschaften, vorgestellt. Er geht auf verschiedene Eckwerte ein. Zusammenfassend teilt er mit, dass ein ausgeglichenes Budget präsentiert wird, gleichzeitig weist er auf die nach wie vor hohen Investitionen hin. Der Nettoaufwand je Abteilung sowie die grössten Veränderungen zum Vorjahr werden erläutert.

In Bezug auf den Finanzplan 2021-2025 zeigt Christoph Füllemann die durch den Gemeinderat neu definierten Finanzpolitischen Ziele auf.

Der Gemeinderat beantragt, das Budget 2022 der Politischen Gemeinde Bassersdorf zu genehmigen und den Steuerfuss auf 114% (Vorjahr 109%) des einfachen Gemeindesteuerertrags festzusetzen.

Gemeindepräsidentin **Doris Meier-Kobler** weist auf den in der Weisungsbroschüre abgedruckten Abschied der Rechnungsprüfungskommission (RPK) hin und erteilt das Wort dem RPK-Präsidenten **Bernhard Dettwiler**.

**Bernhard Dettwiler** erläutert die Überlegungen der RPK zum vorliegenden Budget. Die RPK begrüsst das vom Gemeinderat lancierte Projekt Haushaltsanierung. Die RPK empfiehlt das vorliegende Budget zur Annahme und befürwortet auch die Steuerfusserhöhung auf 114%.

Gemeindepräsidentin **Doris Meier-Kobler** eröffnet die Diskussion.

Es folgen verschiedene Voten zu Budget und Steuerfuss, aus welchen folgende Anträge hervorgehen:

**Markus Castelmur**, Mitarbeiter im APZ, weist auf die im letzten Jahr erfolgte Streichung der Lohnerhöhungen und Einmalquoten hin. Er übt Kritik an diesen Sparmassnahmen auf Kosten des Personals, welches in den letzten zwei Jahren der Pandemie Ausserordentliches geleistet hat.

**Antrag:** Verdoppelung der mit je 0.3% budgetierten Lohnerhöhungen und Einmalzulagen, d.h. Festsetzung dieser Quoten mit je 0.6%.

**Andreas Koller**, SVP: Aus einer Analyse der Zahlen geht hervor, dass Rechnung jedes Jahr besser ausfällt als im Budget prognostiziert. Die Erhöhung der Steuern wird für künftige Investitionen verwendet. Die SVP möchte einer Erhöhung nur zustimmen, wenn diese zur Schuldentilgung verwendet würde.

**Antrag:** Der Steuerfuss soll mit 109% festgelegt werden (wie bisher).

**Erich Grünig:** Antrag 109% Steuerfuss wird unterstützt.

**Paul Gaus:** Antrag Steuerfuss 120%.

Nachdem keine weitere Diskussion gewünscht wird, leitet **Doris Meier-Kobler** zur Budgetabstimmung über.

### Abstimmung Budget

Antrag Markus Castelmur betreffend Verdoppelung Lohnquote und Einmalzulagen:  
Der Antrag wird mit 39 Ja zu 68 Nein-Stimmen abgelehnt.

Budgetantrag Gemeinderat:  
Die Gemeindeversammlung genehmigt in der Schlussabstimmung das Budget 2022 mit 94 Ja zu 14 Nein-Stimmen.

### Bereinigung und Abstimmung Steuerfuss

**Doris Meier-Kobler** erläutert das Vorgehen zur Bereinigung der Anträge zum Steuerfuss. Drei Steuerfussanträge werden einander gegenübergestellt.

Änderungsanträge Steuerfuss 2022:

	Gemeinderat und RPK	Koller Grünig	Gaus
Steuerfuss	114%	109%	120%

Abstimmung 1	58	64	2
Abstimmung 2	62	62	-

Aufgrund der Stimmgleichheit entscheidet die Versammlungsleitung, einen Steuerfuss von 114% zur Schlussabstimmung zu bringen.

### Schlussabstimmung Steuerfuss

Aufgrund des knappen Ergebnisses von 62 Ja zu 60 Nein-Stimmen wird eine Nachzählung verlangt.  
Die zweite Abstimmung ergibt 63 Ja zu 61 Nein-Stimmen.

Die Gemeindeversammlung beschliesst somit die Festsetzung des Steuerfusses 2022 auf 114% des einfachen Gemeindesteuerertrags.

### Traktandum 2

#### Anfrage nach § 17 des Gemeindegesetzes

Es wurden keine Anfragen nach § 17 des Gemeindegesetzes eingereicht.

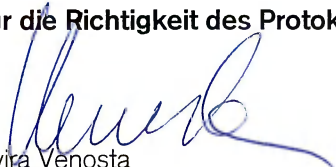
### Schluss der Versammlung

Gemeindepräsidentin **Doris Meier-Kobler** informiert über die Rechtsmittel, das Protokolleinsichtsrecht sowie die Möglichkeit, die gefassten Beschlüsse anzufechten. Sie verweist dabei auf die Fristen und Vorschriften des Gemeindegesetzes, des Gesetzes über die Politischen Rechte sowie des Verwaltungsrechtspflegegesetzes.

Auf die Anfrage, ob Einwände gegen die Versammlungs- bzw. Geschäftsführung und die erfolgten Abstimmungen erhoben werden, erfolgen keine Wortmeldungen.

Nach Abschluss der offiziellen Versammlung präsentiert **Doris Meier-Kobler** einen kurzen Jahresrückblick. Sie dankt dem Gemeinderat und der Verwaltung für die gute Zusammenarbeit und wünscht allen Anwesenden schöne Feiertage.

### Für die Richtigkeit des Protokolls:




Elvira Venosta  
Verwaltungsdirektor-Stv.

Die Richtigkeit des Protokolls bezeugen:

Bassersdorf, 21. Dezember 2021

### Namens der Gemeindeversammlung:



Doris Meier-Kobler, Gemeindepräsidentin

Die Stimmzähler:



Catherine Aeberhard



Davide Ruppolo